

19.08.2020 - 16:00 Uhr

In vielen Schweizer Verwaltungsräten sitzt jetzt mehr als eine Frau

Zürich (ots) -

Die Zahl der Schweizer Unternehmen mit einer grösseren Zahl an Frauen im Verwaltungsrat wächst, wie eine Auswertung von Executive-Search-Experte Guido Schilling für die "Handelszeitung" zeigt. Auch wenn der Prozess in der Schweiz im internationalen Vergleich ein langsamer ist, ist eine Entwicklung erkennbar.

Der Frauenanteil in den Schweizer Verwaltungsräten erreicht dieses Jahr 23 Prozent, eine Steigerung von 7 Prozentpunkten innerhalb von fünf Jahren. 340 von 1460 Mandaten sind damit derzeit von Frauen besetzt. Die Zahlen beziehen sich auf 180 Unternehmen: die 150 grössten börsenkotierten und die 30 wichtigsten nicht kotierten Firmen.

Noch 2016 war die Zahl der Firmen ohne Verwaltungsrätinnen deutlich grösser als die der Firmen mit 30 Prozent oder mehr Frauen im VR. Das Verhältnis hat sich umgekehrt. Während vor fünf Jahren noch 47 Firmen im VR allein auf Männer zählten, sind es jetzt noch 26. Dafür sitzen 2020 bei 46 Unternehmen mindestens 30 Prozent Frauen im VR. 30 Prozent Frauenanteil schaffen nicht alle Firmen, doch auch die Zahl derjenigen steigt, die mehr als eine Frau in den Verwaltungsrat berufen haben. Von den 153 bewerteten Firmen mit Frauen im Verwaltungsrat sitzt 2020 bei 102 mehr als eine Frau im Gremium.

Guido Schilling sagt: "Mittlerweile hat auch die letzte Firma verstanden, dass Gender Diversity ein zentrales Thema ist. Diejenigen, die es jetzt noch verschlafen, das Potenzial der Frauen zu erschliessen, wird der Markt bestrafen."

Pressekontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 058 269 22 90 oder per e-mail: newsdesk@ringieraxelspringer.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100853810> abgerufen werden.